



# JOB CODE

Das innovative Verfahren zur Selbstreflexion der intrinsischen Antriebskräfte und persönlichen Fähigkeiten als Grundlage zur Berufsfindung

Teamfähig,  
pünktlich, ordentlich,  
diszipliniert ???



Das sind die Fähigkeiten, die oft in Jobs erwartet werden...  
Was aber, wenn du nicht so tickst? Welche Antreiber stecken dann in dir?  
Und welche Rahmenbedingungen braucht es vor allem, um dich mit deinen  
Fähigkeiten erfolgreich durchstarten zu lassen?

**Fast jede dritte Ausbildung und jedes dritte  
Studium wird vorzeitig abgebrochen!**

Quelle: Tagesspiegel

Der **JOB**CODE ist innovativ und einzigartig, denn er fragt nicht ausschließlich nach den Fähigkeiten der Jugendlichen, sondern darüber hinaus nach den Rahmenbedingungen, die es möglich machen, diese Fähigkeiten mit Begeisterung ausleben zu können!

Er bildet die inneren individuellen Antriebs- und Bremskräfte schwarz auf weiß ab, und zeigt, was ein Job und ein Unternehmen mitbringen muss, damit Jugendliche mit Motivation und Leistungskraft durchstarten können.

Der **JOB**CODE basiert auf wissenschaftlichen Analysen zur intrinsischen Motivation und ist in der Fragestellung auf die Sprache und Lebenswelt von Jugendlichen angepasst.

Das Testverfahren besteht aus einem Online-Test mit 100 Fragen und der Lustfaktor-Analyse zur Ermittlung der *Yes I can!* und der *No-go* Fähigkeiten. Über das Ampelsystem wird der Jugendliche befähigt, seinen Traumberuf zu entschlüsseln.

**"Mir hat gefallen, dass ich nach dem Jobcode eine genaue Vorstellung von dem Beruf hatte, den ich machen möchte."**

Annika, 16, Höhere Handelsschule

**"Ich konnte vor allem bei den 100 Fragen und der anschließenden Auswertung viel über mich selbst erfahren. Es war sehr gut und wirklich hilfreich."**

Jaqueline, 16, Q1 Gymnasium



Berufliche Zufriedenheit und Unzufriedenheit hat nicht nur mit den analysierten Fähigkeiten einen Menschen zu tun. Diese bilden ausschließlich die Grundlage für das berufliche Können. Um dieses Können jedoch in Leistungsfreude umzusetzen, braucht es Rahmenbedingungen, die den inneren, ganz individuellen Antriebskräften entsprechen.

Genau hier ergänzt der **JOB**CODE die etablierten Berufsfelderkundungstests, denn er sieht nicht nur auf die individuellen Fähigkeiten eines jeden Schülers, sondern er bildet darüber hinaus schwarz auf weiß ab, in welcher Verteilung jeder die getesteten 25 Antriebskräfte ganz individuell in sich trägt.

**Die Antriebskräfte sind der Motor, um die Fähigkeiten in Bestform zeigen zu können. In einem Umfeld das vor allem von Bremskräften geprägt ist, bleiben die besten Fähigkeiten auf der Strecke.**



### Ablauf des **JOB**CODE

- 1.) Analyse der Antriebs- und Bremskräfte über den Online-Test
- 2.) Fähigkeitenspiel "Lustfaktor-Analyse" geschlüsselt nach Berufsfeldern
- 3.) Analyse der Ergebnisse und Abgleich mit der Berufsliste, geschlüsselt nach den Berufsbereichen analytisch, kommunikativ, kreativ, praktisch & sozial
- 4.) Findung des Traumjobs über das Ampelsystem
- 5.) Matching Berufswunsch & Unternehmen

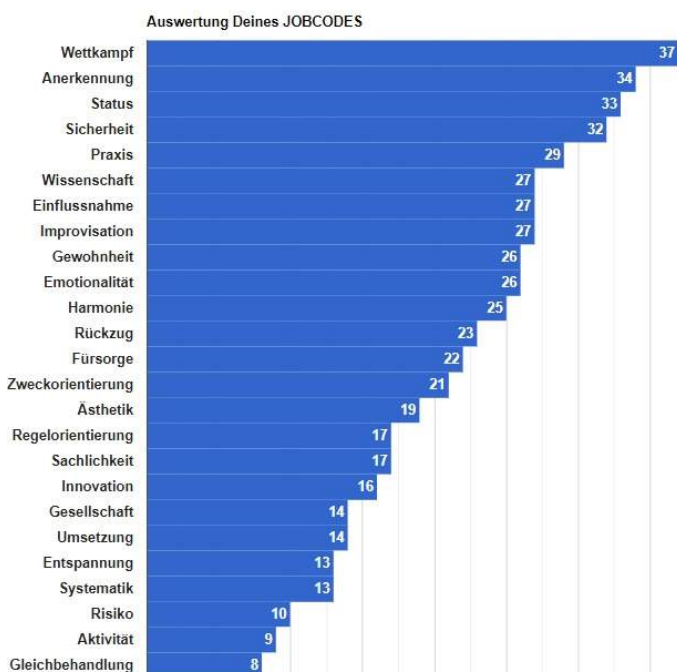
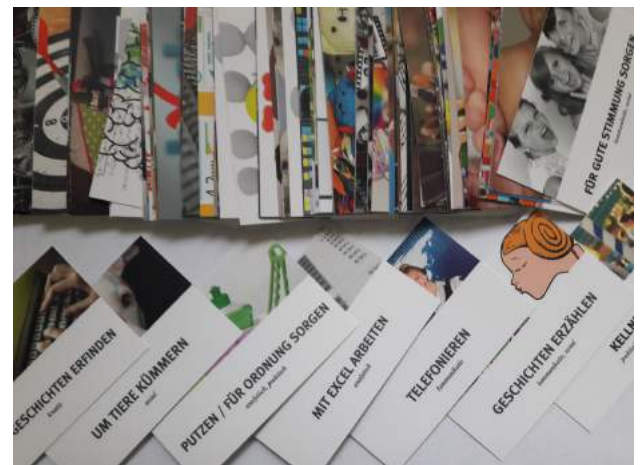


Abbildung: Jede Antriebskraft ist ein Leistungsmotor. Eine besonders hohe Ausprägung von Antriebern (Intensität) steht für einen starken Leistungsantrieb und ein hohes Bedürfnis. Wird dies gelebt, ist erfüllende Leistungskraft möglich. Eine besonders geringe Ausprägung zeigt die Rahmenbedingungen auf, die die Leistung ausbremsen.





*Ich weiss was ich kann  
und habe den Code, wie ich  
damit erfolgreich sein kann!*



*JOBCODE*

*Ich weiß, was ich kann!*



*andere Testverfahren*



*macht den Unterschied!*

women&work  
ERFINDERINNENPREIS

**ERFINDERINNENPREIS 2018**

KATEGORIE „SERVICE & SOZIAL“

Wir gratulieren

**CAROLIN AMERLING**

zur Nominierung ihrer Erfindung **JOB CODE**. Das Projekt soll Jugendlichen über eine intensive Selbstreflexion ermöglichen, ihren eigenen **JOB CODE** zu entschlüsseln.



Die women&work ist ein Projekt der AGENTUR OLIVIA HAARTEL GmbH.

"Bei bisherigen Tests in der Schule bekamen wir irgendwie immer nur gesagt, was wir nicht machen sollten, und das hat sich oft falsch angefühlt.

Das System beim Jobcode mit den 100 Fragen und das Kartenspiel hat mal gezeigt, was ich wirklich will. Das hat mir richtig gut gefallen."

Hakim, 17, Q2 Gymnasium

"Der Jobcode sind interessante Tests, zugeschnitten auf die eigene Persönlichkeit. Ich habe viel über mich erfahren, was mir gar nicht so bewusst war. Man reflektiert sich selbst ja eigentlich nicht so stark.

Dadurch konnte ich aber meinen Berufswunsch nochmal überdenken und schärfen. Ich fand das richtig gut."

Jonas, 18, Abiturient/BFD

"Ich habe eine Bestätigung für meine Vorstellung von meinem Job bekommen. Zudem habe ich meine größten Stärken und Schwächen herausgefunden."

Kathrin, 18, Abiturientin/FSJ

"Das war super! Dankeschön."

Fabian, 20, Mittlere Reife, auf Jobsuche

Auf der nachfolgenden Seite erhalten Sie einen Auszug aus der **JOB CODE - Analyse**, bezogen auf die Antriebskraft Rückzug.

# NICHT TEAMORIENTIERT, ABER DAFÜR EIGENSTÄNDIG?



## RAHMENBEDINGUNG FÜR DEN INTRO:

kleines Team, wenig Trubel,  
Einzelarbeit, ruhiger Arbeitsplatz,  
Rückzugsmöglichkeiten

## SOFTSKILLS :

Unabhängigkeit  
Beharrlichkeit  
Selbständiges Arbeiten

## BERUFSBEREICH:

Jeder Berufsbereich, solange  
die Rahmenbedingungen gegeben  
sind.

## RÜCKZUG – DER INTRO

Der Intro ist gerne allein kann aber durchaus mit vielen Menschen agieren, solange sich dieses auf einen absehbaren Zeitraum beschränkt. Im Anschluss braucht der Intro wieder den Rückzug, um seine Batterien aufzuladen. Er fühlt sich in einer ruhigen Umgebung am wohlsten. Dauerhaft viele Menschen und Geräusche um sich zu haben, strengt ihn an.

Der Intro nimmt viele Dinge gleichzeitig wahr und hat eine sehr gute Auffassungsgabe. Er ist durchaus teamfähig, jedoch besonders leistungsfähig im intensiven Zweiergespräch oder in der Einzelarbeit.

Da er in sehr teamorientierte Berufsfeldern oder Arbeitsbereichen häufig gestört oder unterbrochen wird, sind diese für ihn nicht empfehlenswert.

Er weiß ein ruhiges Arbeitsumfeld, aus einem kleinen, gleich gesinnten Team, bei dem er sich intensiv mit einer Sache beschäftigen kann, ohne gestört zu werden, sehr zu schätzen. Wenn das nicht gegeben ist, arbeitet er besser weitgehend für sich alleine, denn er ist nicht auf andere angewiesen um gute Ergebnisse erzielen zu können.

# LENAS TRAUMJOB!

Was der Unterschied zwischen den etablierten Berufsfelderkundungstests und dem **JOBCODE** ist, zeigt das folgende Beispiel von Lena.

Lena kam zu mir, mit dem Berufswunsch Erzieherin. In der schulischen Berufsfelderkundung war bei der Analyse ihrer Fähigkeiten eine hohe Sozialkompetenz festgestellt worden, und so hatte man ihr einen sozialen Beruf nahe gelegt. Auch ihre Eltern unterstützten diesen Berufswunsch, da Lena sich immer liebevoll um ihre kleine Schwester gekümmert hatte. Da Lena keinesfalls studieren wollte, entschied sie sich für diesen Ausbildungsberuf, es fühlte sich jedoch, ihrer eigenen Aussage nach, nicht richtig an, obwohl scheinbar alles dafür sprach. Auf Nachfrage konnte sie mir auch nicht beantworten, was genau sie an diesem Berufswunsch stören würde.

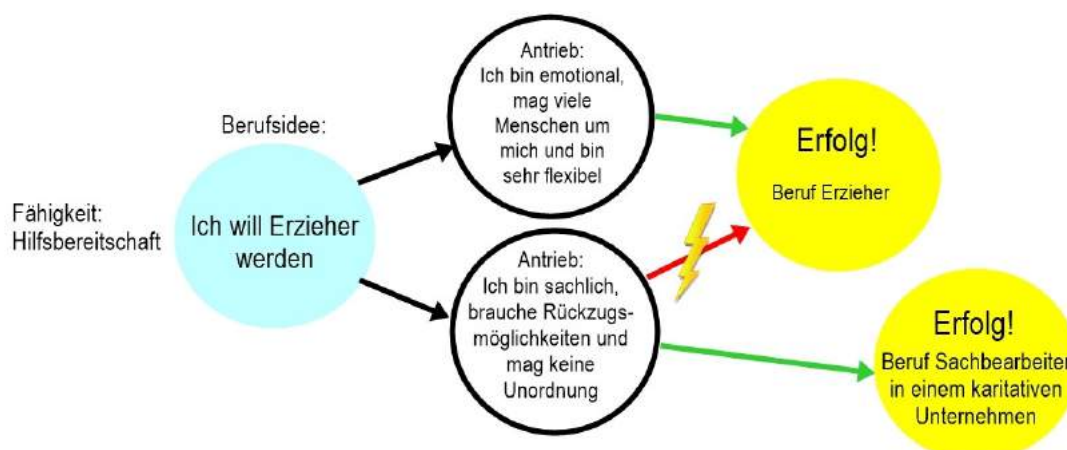
Mit der Durchführung des **JOBCODEs** konnten wir ihre versteckten inneren Antriebskräfte sichtbar machen. Es bestätigte sich, dass Lena ein hohes Bedürfnis danach hat, sich um Menschen zu kümmern. Gleichzeitig zeigte sich jedoch auch ein hohes Bedürfnis nach Rückzug, also wenigen Menschen bzw. kleinen Teams, systematischem Arbeiten und sachlicher Kommunikation. Keiner dieser Antreiber war ihr vor der Durchführung des Testes als Leistungstreiber bewusst.

Durch meine therapeutische Tätigkeit in einer Kindertagesstätte unmittelbar nach meinem Studium, war mir jedoch klar, dass es dort im Arbeitsalltag wenige Rückzugsmöglichkeiten gibt, und dass Flexibilität und Emotionalität ein wichtiger Bestandteil dieses Berufsbildes ist. Wie bei einem Röntgenbild von Lenas Berufsidee zeigte sich plötzlich ganz klar, dass dieser Beruf nicht Lenas Traumjob wäre, obgleich sie sich im ersten Eindruck als sehr fürsorglich gezeigt hatte. Ihre weiteren inneren Antreiber, die in den schulischen Tests nicht abgefragt wurden, waren für das Berufsbild des Erziehers nicht passend, was Lena intuitiv gespürt hatte.

Mit Hilfe der Gesamtergebnisse des **JOBCODEs** entschlüsselten wir die Berufsbereiche „Analytisch“ und „Sozial“ mit der stärkeren Tendenz zur Analytik.

Im Berufsbildcheck suchte Lena daraufhin die Berufe heraus, die ihr aus den im **JOBCODE** analysierten Berufsbereichen gefielen und sie glich diese mit ihrem **JOBCODE**-Protokoll ab. Schlussendlich entschied Lena sich für eine kaufmännische Ausbildung in einem kleineren, vor Ort ansässigen karitativen Unternehmen. Seit diesem Sommer arbeitet sie dort und sowohl Lena, als auch ihr Chef sind begeistert.

Die folgende Abbildung zeigt Lenas Weg zum Traumjob. Sie zeigt deutlich, dass die Fähigkeiten einer Person zwar die Grundlage für einen Beruf bilden, dass jedoch die Antriebskräfte die Stellschraube zwischen Erfolg mit Leichtigkeit und dem Scheitern an gesetzten Zielen ist.







## DER **JOB**CODE IN KÜRZE:

Der **JOB**CODE ist ein Verfahren zur ressourcenorientierten Diagnostik von Antriebskräften, Motivatoren und Stärken für die individuelle Berufs- und Studienorientierung.

Es eignet sich für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene und kann im Rahmen einer Vielzahl von Maßnahmen und Programme durchgeführt werden.

- zielgruppenspezifisches Verfahren
- leicht anwendbar
- abwechslungsreiche Methoden
- individuelle Darstellung
- unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten
- kostengünstig
- beliebig oft einsetzbar
- zuverlässig und treffsicher
- kreativ
- ergebnisorientiert
- im höchsten Masse individuell

## ANWENDUNGSBEREICHE:

Schulen, Berufsbildungswerke, Berufsförderungswerke, Betriebliche Ausbildungsbereiche, Arbeitsagenturen, Assessment Center

## ANWENDUNGSMÖGLICHKEITEN:

**JOB**CODE für Unternehmen im Recruiting

**JOB**CODE als Mitarbeiterzertifizierung

**JOB**CODE als Tagesevent für Schulen die mehr wollen

**JOB**CODE als Praxishandbuch für Selbsterfahrer

**JOB**CODE im Einzelcoaching

Ausführliche Informationen hierzu erhalten Sie wenn Sie **hier** klicken.

**Kontaktieren Sie uns für ein Angebot! Wir freuen uns auf Sie!**



Ihre Ansprechpartnerin:  
Dipl.-Päd. Carolin Amerling  
Mohnweg 12  
51427 Bergisch Gladbach  
Tel: +49-(0)2204 - 5062076  
Mail: [jobcode@carolin-amerling.de](mailto:jobcode@carolin-amerling.de)  
[www.mein-jobcode.de](http://www.mein-jobcode.de)  
[www.carolin-amerling.de](http://www.carolin-amerling.de)